

Vorlage Nr.: JHA/0095/2020

Anlagen 1

Az.: 416.334

Datum: 21.09.2020



Betreff:

Familienbericht 2019

Beratungsfolge	Termin	Status
Jugendhilfeausschuss	06.10.2020	öffentlich

Beschlussantrag:

1. Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Familienbericht 2019 zur Kenntnis.
2. Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, die im Familienbericht benannten Entwicklungen bei der Aufgabenerledigung zu berücksichtigen. Dabei ist weiterhin die Kooperation mit den Trägern der freien Jugendhilfe und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden erforderlich.

Der Vorsitzende des Kreistages

Landrat Reinhard Frank

1. Sachverhalt

Die Verwaltung hat auch für das Jahr 2019 einen Familienbericht erstellt, der nach dem Familienbericht 2017 wieder in ausführlicher Fassung veröffentlicht wird.

Der Familienbericht 2019 geht zunächst in **Teil A** auf ausgewählte empirische Befunde ein, die für die Arbeitsfelder der Kinder- und Jugendhilfe von großer Relevanz sind. Dazu gehört neben der **Bevölkerungsentwicklung** und dem **sozialstrukturellen Profil der Regionen des Main-Tauber-Kreises** besonders die Struktur der Inanspruchnahme **individueller Hilfen** (Hilfen zur Erziehung, Hilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Inobhutnahme, Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer) sowie die Entwicklung im Bereich der **Kindertagesbetreuung**.

Ergänzt werden diese Ausführungen durch die Aktualisierung der **potentiellen Indikatoren für Jugendhilfebedarfe**.

Im Anschluss stellt der Familienbericht in **Teil B** die weiteren Angebote für Familien und Kinder im Main-Tauber-Kreis dar. Beschrieben werden zunächst die **Angebote der Familienförderung**. Ausführlich wird dann auch auf die in den vergangenen Jahren neu entwickelten **Frühen Hilfen** eingegangen.

Schließlich bietet der aktuelle Familienbericht in **Teil C** eine komprimierte **Zusammenfassung der Detailerhebungen** und eröffnet zum Abschluss mögliche **Perspektiven für die Weiterentwicklung der Jugendhilfe im Main-Tauber-Kreis**.

Wichtige Ergebnisse des Familienberichts 2019 und Konsequenzen für die Ausrichtung der örtlichen Jugendhilfepraxis werden in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vorgestellt.

Verfasser/-in: Silvia Ziegler

Bereich/Amt: Dezernat 4 / Jugendamt

Dezernatsleitung: Elisabeth Krug

